



Bebauungsplan Nr. 23 „Ehem. Betriebsgelände der GBS – 2. Änderung – 1. Ergänzung“

Satzungstext

Gemäß §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666 / SGV NW S. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Ersten Teils des Gesetzes vom 3. Mai 2005 (GV NRW S. 498), der §§ 2, 3, 8, 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I. S. 3316) und § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung – BauO NRW) in der Fassung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert am 2. Mai 2000 (GV NRW S. 439), beschließt der Rat der Stadt Greven in seiner Sitzung am 29.10.2008 folgende Satzung:

§ 1

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung ist identisch mit dem Bereich des Bebauungsplanes Nr. 23 „Ehem. Betriebsgelände der GBS – 2. Änderung“. Der Geltungsbereich ist in dem anliegenden Übersichtsplan im Maßstab 1:2000 grafisch dargestellt.

§ 2

Festsetzungen

Ergänzend zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 23 „Ehem. Betriebsgelände der GBS – 2. Änderung“ werden durch diese Satzung für den o.a. Geltungsbereich gem. § 9 (1) Nr. 4 und § 9 (4) BauGB i.V. mit § 86 (1) Nr. 1 BauO NRW folgende Planfestsetzungen vorgenommen:

1. Traufhöhe

mindestens 5,75 m und höchstens 6,50 m

2. **Garagen, Stellplätze (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB) (s. unter A Nr. 6.)**
Garagen und Carports sind nur innerhalb der überbaubaren Flächen und auf den hierfür gekennzeichneten Flächen zulässig. Auf den südlich gelegenen Grundstücken sind diese auch nördlich der überbaubaren Flächen und auf den hierfür gekennzeichneten Flächen zulässig.
Stellplätze sind bei den nördlich liegenden Grundstücken zwischen hinterer Grundstücksgrenze und hinterer Baugrenze nicht zugelassen.
3. **Sonstige Festsetzungen und Planzeichen (§ 9 (4) BauGB i.V. mit § 86 (1) Nr. 1 BauO NRW)**
Dachformen ZD 20 – 30 Grad für den gesamten Planbereich.
Die bisherige Festsetzung unter B Nr. 1.2 Satz 1 wird ersatzlos gestrichen.
4. **Textliche Festsetzung über Nebenanlagen (s. unter A Nr. 5.)**
Die bisherige textliche Festsetzung Nr. 5 gem. § 9 BauGB über die Zulässigkeit von Nebenanlagen wird ersatzlos gestrichen.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Ergänzung des Bebauungsplanes durch den Rat der Stadt Greven wurde gem. § 10 (3) BauGB im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 15/08, Erscheinungstag: 30.10.2008 ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist die Bebauungsplanergänzung in Kraft getreten.

Greven, 30.10.2008


Der Bürgermeister

**Geltungsbereich
zum Bebauungsplan Nr. 23
"Ehem. Betriebsgelände der GBS"
1. Ergänzung**

Maßstab 1 : 2000
06. 08. 2008

G R E V E N

